

Alps Hockey League: Kitzbühel muss Führungsposition abgeben

Jesenice bezwingt Tabellenführer Kitzbühel mit 5:2 im Spitzenspiel der Alps Hockey League. Packende Spiele und starke Leistungen der Top-Teams prägen den letzten Samstag.

Am vergangenen Samstag erlebten die Fans der Alps Hockey League in der Region ein spannendes Spielwochenende, das fast 5.000 Zuschauer in die Hallen lockte. Besonders im Fokus stand das Duell zwischen den Adler Stadtwerke Kitzbühel und dem slowenischen Team SIJ Acroni Jesenice. Obwohl Kitzbühel als Tabellenführer ins Spiel ging, mussten sie sich schlussendlich mit 2:5 geschlagen geben.

Die Begegnung begann auf dem heimischen Eis der Kitzbüheler und war von einer packenden Atmosphäre geprägt. Nach nur 11 Minuten lagen die Gäste bereits mit 2:0 in Führung. Alexander Maxa konnte jedoch zunächst den Rückstand für die Gastgeber verringern, was im ersten Drittel für etwas Hoffnung sorgte. Dieser Trend setzte sich im zweiten Drittel fort, als Maxa den Ausgleich erzielte. Doch im letzten Abschnitt zeigten die Gäste ihre Stärke: Nachdem Tadej Cimzar im Powerplay traf, sorgten zwei Tore von Gregor Koblar für die Entscheidung und besiegelten den 5:2-Auswärtssieg für Jesenice, die sich durch diesen Erfolg auf den dritten Tabellenplatz verbesserten.

Weitere spannenden Begegnungen

Währenddessen kam es in Zell am See zu einem weiteren interessanten Spiel. Die Zeller Eisbären, die an zweiter Stelle in

der Tabelle stehen, feierten einen überzeugenden 3:0-Sieg gegen den Tabellenletzten Bregenzerwald. In einem torlosen ersten Drittel ließen die Gastgeber allerdings einige Chancen ungenutzt. Doch in den nachfolgenden Abschnitten fanden die Zeller ihren Rhythmus, und Philipp Putnik erzielte das erste Tor der Begegnung. Mit einem weiteren Treffer von Felix Koschek und einem späten Tor von Nick Huard sicherten sie sich den sechsten Sieg in Folge, während Goalie Alois Schultes sein erstes Shutout der Saison feierte.

Ebenfalls erfolgreich war KHL Sisak, die sich im Spiel gegen HC Meran mit 4:2 durchsetzten. Trotz eines Rückstands drehten die Kroaten durch beeindruckende Leistungen von Bruno und Vito Idzan die Partie. Es war ein spannender Verlauf, der sowohl für die Spieler als auch die über 1.500 zugereisten Zuschauer ein aufregendes Erlebnis bot.

Auch die Unterland Cavaliers bestätigten ihre aufsteigende Form. In ihrem Auswärtsspiel gegen die Wipptal Broncos gingen sie dank Toren von Murnieks und Pichler mit 2:0 in Führung. Obwohl die Broncos im Mittelabschnitt auf 1:2 verkürzen konnten, sicherten die Cavaliers mit zwei weiteren Toren einen klaren 4:1-Sieg und verbesserten sich auf den achten Tabellenplatz.

Die Tabelle der Alps Hockey League bleibt spannend, wobei die Spiele der nächsten Wochen zeigen werden, welches Team sich letztendlich durchsetzen kann. Die derzeitige Dynamik und die überraschenden Ergebnisse deuten darauf hin, dass die Liga ein hohes Maß an Wettbewerbsfähigkeit bietet. Für detaillierte Informationen zu den Spielen und Statistiken besuchen Sie hockey-news.info.

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at